

Splitterchen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **66 (1940)**

Heft 44

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Besserwisser

Wie gibt es doch zu Stadt und Land
so viel gescheite Leute!
Sie wußten gestern alles schon
und wissen alles heute,
sie kennen gründlich das Rezept,
wie man sich besser bette
und unser armes Vaterland
am Ende doch noch rette.

Sie wußten alles im voraus
und sahen alles kommen ...
O, hätte man doch ihren Rat
schon früher angenommen —
die Welt, sie schwämm' in Seligkeit,
hätt' Ueberfluß an Futter.
nicht einer käme mehr zu kurz
und alles wär' in Butter ...

Ihr lieben Besserwisserleut',
ihr billigen Propheten,
meint ihr, man habe euern Rat
in dieser Zeit vonnöten?
O nein! Ihr täuscht euch! Umgekehrt:
Niemand braucht eure Lehren,
und euer ganzes Wichtigtun,
wir können es entbehren.

El Hi

Was ist Erneuerung?

die Kunst, ein Volk soweit zu bringen,
daß es einsieht, daß das Bestehende
keiner Erneuerung bedarf! Karagös

Buch-Anzeige

Es wird demnächst im Buchhandel eine
Neuerscheinung herauskommen, betitelt:
«Was noch nicht rationiert ist!»

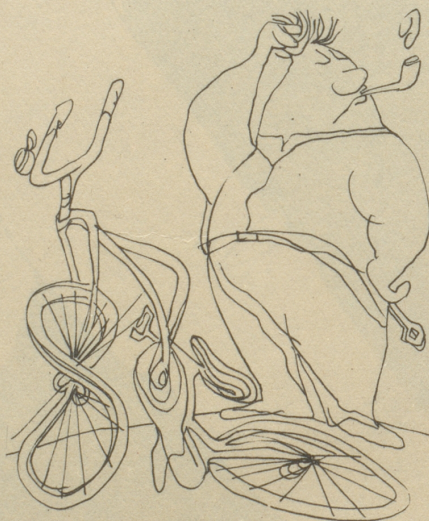
Karagös

Gerücht und Run

Nach dem Butter-Run hat scheint's
auch das Rats- und Gemeindehaus von
Seldwyla ein entsprechendes Erlebnis ge-
habt. Es ging das Gerücht um, das Steu-
ern werde gesperrt, worauf die Seld-
wyler scharenweise ihrem Steueramt zu-
strömten, um auf Jahre hinaus ihren
Obolus zu entrichten. Diejenigen, die sich
bisher das Bankgeheimnis als feste Burg
erwählt, führten die dem Staate vorent-
haltenen Beträge auf Wagen herbei. X.

Kein Greuelmärchen

Nach Kriegsberichten bestehen London
und Berlin bloß aus Kranken- und Wai-
senhäusern, Frauen und Kindern. Lirpa



«— da wär ou mit Benzin nüt z'mache - - -»

Splitterchen

Wenn du den Charakter einer Frau
ergründen willst, so frage sie nach dem
einer ändern.

Am gerechtesten ist der Verstand ver-
teilt worden. Jeder ist mit seinem Anteil
vollauf zufrieden und freut sich heimlich,
daß er viel mehr erwischt hat als die
ändern. Sako

Variante

Ernst ist das Leben —
heiter zu sein eine Kunst. ben.

Güggel Stumpen

immer erstklassig! 10 Cts.

Lieber Nebelspalter!

In den kriegführenden Staaten herrscht
große Nachfrage nach Uniformen, weil
nach den Heeresberichten dieser Länder
von den feindlichen Bombern immer nur
Zivilpersonen getroffen werden. Os.

Zivilstrategen

Unsere Büro-Zivilstrategen standen im
Kreis um die aufgehängte Europakarte
herum. Wie da jeder mit seinem Bleistift
Europa aufteilte, stellte die Diktatoren
direkt in den Schatten.

Als das Gelafer dem Bürochef zu blöd
wurde, kam er aus dem Glaskasten her-
aus und äußerte: «Wärs ächt nid gschy-
der, mini Herre, Ihr würdet anstatt
Europa Eueri Arbeit e chli yteile?!»

Vino

Beneidenswerte Kunst

Auf dem Schulplatz machen zwei kleine
Knirpse ihren Mitschülern den Hand-
stand vor. Und wie! Sie können sogar
auf den Händen über den ganzen Schul-
platz gehen.

Das möchte ich auch können. Denn in
einer Zeit, wo die ganze Welt auf dem
Kopfe steht, ist ein Mensch, der auf dem
Kopfe steht, eigentlich der einzige
Mensch, der nicht auf dem Kopfe steht. fis

Chianti-Dettling



Vino tipico della
Zona classica

Bekömmlicher Tischwein
säurearm und stärkend

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Hotel-Restaurant

**TERMINUS
OLTEN
ADELLOS!**

Ueber die Brücke 1 Minute vom Bahnhof neben
Stadtheater. E. N. Caviezel, Propr.